

**Drucksache Stadtverordnetenversammlung Wildau
Wahlperiode 2019-2024**

Beratung: x. Stadtverordnetenversammlung Sitzung am: 18.06.2019

Beschluss: x. Stadtverordnetenversammlung Sitzung am: 18.06.2019
Beschluss-Nr.:S 01/ 34 /19

Beschlussvorlage

Betreff: Rats- und Bürgerinformationssystem, zukünftige Digitalisierung der Verwaltung

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Einführung des bereits im vergangenen Jahr beschlossenen und im Haushalt 2019 der Stadt finanziell abgesicherten Rats- und Bürgerinformationssystem ist umgehend durch die Verwaltung umzusetzen. Hierzu ist der Einsatz eines Digitalmanagers innerhalb der Verwaltung zu prüfen, um die erforderlichen Handlungsschritte zügig zu entwerfen und zu überwachen.

Besondere Aufmerksamkeit bedarf bei dieser Einführung eine Optimierung/Relaunch der städtischen Webseitenangebote nach den Richtlinien der User-Experience. Hierbei muss sichergestellt werden, dass lediglich 3 Ebenen bis zum Ziel anzusteuern sind (3 Klicks-Regel). Die Digitalangebote der Stadtverwaltung Wildau sind vorrangig auf das Informationsinteresse der Bürgerinnen und Bürger auszurichten.

Informationen müssen gebündelt, geordnet und zugeordnet dargestellt werden. Daten und Formulare die zur Kommunikation zwischen Bürger und Verwaltung dienen, sind auf ihre Nutzbarkeit hinsichtlich E-Government weiterzuentwickeln. Ebenso ist die Übermittlung der Daten zu weiteren Behörden zu prüfen, so dass die Notwendigkeit des persönlichen Erscheinens für den Bürger auf ein Minimum beschränkt wird.

Eine fortlaufende Aktualisierung der Satzungen mit entsprechend neu gefassten Beschlüssen, ist sicherzustellen. Im Zuge der Installierung des Ratsinformationssystems wird die Verwaltung aufgefordert, die Hauptsatzung bzw. Entschädigungssatzung entsprechend der beschlossenen Veränderungen bis zum ~~31.12.2019~~ am 01. Oktober 2019 einzuarbeiten.

zum Januar 2020

Begründung:

Um den Bürgerservice und den Austausch von Informationen zwischen Einwohnern und Verwaltung zu verbessern, ist eine Optimierung der Systemabhängigkeiten innerhalb der Verwaltung und Modernisierung der digitalen Infrastruktur, sowie der öffentlich erreichbaren Webseiten der Stadt dringend geboten.

Eine moderne öffentliche Verwaltung leistet einen wichtigen Beitrag für den wirtschaftlichen Erfolg einer Stadt. E-Government ermöglicht Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen den unkomplizierten und zeitlich unabhängigen Zugang zu den Leistungen der Verwaltung. Der Gang zum Amt wird so in den meisten Fällen überflüssig. Darüber hinaus wird Verwaltungshandeln durch den Einsatz von E-Government-Verfahren schneller und kostengünstiger. Sie sorgen für mehr Effizienz und Transparenz. Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wildau sollen zukünftig so wenig Zeit wie irgendmöglich für Tätigkeiten im Amt aufwenden müssen.

Einreicher: CDU/FDP

Mark Scheiner (Fraktionsvorsitzender)

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

zurückgezogen:

überwiesen an den Ausschuss:

beschlossen mit ~~den~~ Änderungen:



.....
Vorsitzende(r) der Stadtverordnetenversammlung

~~RONNY RICHTER~~

Ronny Richter

